

Rundenwettkampf Kreisoberliga 2023

GEBRAUCHSPISTOLE/ REVOLVER Ausschreibung

- Durchführung:** Geschossen wird nach der Wettkampfordnung, sowie der Sportordnung des DSB in der jeweils gültigen Fassung. Abweichungen zu der Wettkampfordnung sind in dieser Ausschreibung enthalten.
- Waffen:** Pistole: Kaliber/Munition: 9 mm oder .45 ACP
oder
Revolver: Kaliber/Munition: .44 Magn. oder .357 Magn.
- Programm:** für die Mannschaften der Kreisoberliga gilt:
40 Schuß, bestehend aus 2 Durchgängen zu je 20 Schuß
4 Serien a 5 Schuß in je 150 Sekunden-Präzision
4 Serien a 5 Schuß in je 20 Sekunden-Duell
- Probeschießen:** Vor Beginn der 1. Wettkampfserie ist eine Probeserie a 5 Schuß auf die Präzisions Scheibe in 150 sec erlaubt. Danach kein Probeschießen mehr möglich.
- Mündungsbremsen:** nicht gestattet
- Waffenbeschwerden:** gestattet, müssen jedoch fest angebracht sein
- Magazin/Trommel:** Kapazität mindestens 5 Patronen
- Waffengewicht:** siehe Pistentabelle lt. Sportordnung
- Laufänge:** siehe Pistentabelle lt. Sportordnung
- Abzugswiderstand:** mindestens 1000 Gramm
- Griff:** Handballenauflagen, Handgelenkauflagen, verstellbare oder orthopädische Griffschalen sind nicht gestattet.
- Visierung:** offene Visierung aus 2 Zielhilfsmitteln;
Kimme und Korn von beliebiger Form.
Zielhilfsmittel sind nicht gestattet.
- Anschlagsart:** Stehend freihändig; die Waffe darf mit zwei Händen gehalten werden. Stützen und Bandagen sind nicht gestattet.
- Entfernung/Anlagen:** 25 Meter; Drehanlagen und Standscheiben gestattet.
- Scheiben:** Präzisions Scheibe gemäß SPO Regel 0.4.3.04
Duellscheibe gemäß SPO Regel 0.4.3.22

Munition: Handelsübliche (auch selbstgeladene) Munition ist gestattet. Die Verwendung von **Wad-Cutter-Geschoßen** ist **nicht** erlaubt, jedoch die Verwendung von Semi-Wad-Cutter-Geschoßen.
Die Verwendung der Revolvermunition **.38-Spezial** ist **nicht** zulässig.

RWK-Endtermine:

1. Sonntag, 26.03.2023
2. Sonntag, 23.04.2023
3. Sonntag, 21.05.2023
4. Sonntag, 11.06.2023
5. Sonntag, 02.07.2023
6. Sonntag, 23.07.2023

Beginn: Sonntags jeweils 9.30 Uhr
 Samstags jeweils 14.00 Uhr

Die Mannschaftsführer einigen sich an welchem Tag der Wettkampf stattfindet.

Scheiben: Es dürfen nur Wettkampfscheiben mit dem Signum des DSchB verwendet werden. Beschossene Scheiben sind vom Platzverein grundsätzlich bis zur Feststellung des Abschlußergebnisses aufzubewahren, und bei Anforderung zur Nachwertung, ausreichend frankiert an den Rundenwettkampfbombmann einzusenden.

Mannschaftsstärke: 5 Schützen insgesamt. Davon werden die 3 besten Ergebnisse zur Mannschaftswertung herangezogen. Schützen die ausser Konkurrenz schießen, müssen auf der Ergebnisliste mit „a.K.“ gekennzeichnet sein. Ebenso sind alle Schützen einer Mannschaft auf der Ergebnisliste des 1.RWK einzutragen, auch wenn sie nicht mitgeschossen haben. Eine Klassenunterteilung in der Einzelwertung unterbleibt.

Vorschießen: Ein Vorschießen einzelner Schützen ist nur in Ausnahmefällen erlaubt. Es darf nur nach vorheriger Verständigung und Genehmigung der beiden Mannschaftsführer auf gegnerischem Stand unter Aufsicht eines Mannschaftsführers bzw. einer Standaufsicht geschossen werden. Die Namen dieser Schützen müssen in der Wettkampfliste in Spalte Wettkampfbericht eingetragen werden. Bei Verstoß wird die Mannschaft mit 0-Ringen gewertet. Dies gilt auch, wenn der Verstoß erst am Ende der Saison bekannt wird.

Laden und Start: Die Waffe ist erst auf Anweisung des Schießleiters mit 5 Patronen zu laden. Erst nach dieser Anweisung darf das Magazin mit 5 Patronen bestückt und in die Waffe eingeschoben oder die Trommel geladen werden. Nach dem Laden fragt der Schießleiter: "Sind Sie bereit?". Kommt kein Widerruf, so ist das Startzeichen zu geben. Bei Widerruf ist dem Schützen einmalig Gelegenheit zu geben, seine Vorbereitung innerhalb 15 Sekunden abzuschließen. Mit dem Kommando "START" wird dann die Serie gestartet.

- Entladen:** Nach Beendigung jeder Serie ist das Magazin aus der Waffe zu entnehmen, bei Revolvern ist die Trommel zu entleeren und sichtbar auszuschnenken.
- Störungen:** Bei anerkannten Störungen darf die Serie wiederholt werden. Die Wiederholung ist einmal in einem 10-Schuß-Durchgang gestattet. (SPO 2.0.3.6.6)
- Waffenwechsel:** Bei Waffendefekt mit Erlaubnis des Schießleiters erlaubt. Zusätzliches Probeschießen nicht erlaubt.
- Auswertung:** Die Auswertung erfolgt nach jeder 5-Schuß-Serie an der Scheibenlinie. Einsprüche gegen die Wertung werden sofort entschieden.
- Startgeld:** Für jede gemeldete Mannschaft wird ein Startgeld in Höhe von derzeit 10,50 EUR erhoben und abgebucht.
- Kampfgericht:** Wird im Bedarfsfalle ernannt.
- Ergebnislisten:** Sind spätestens am ersten Werktag nach dem Wettkampf an den Rundenwettkampfbobmann per Post, per Mail oder per Fax zu senden. Bei Übermittlung per Fax bzw. Mail sind die Originale bis zum Ende der Runde aufzubewahren. Bitte um Beachtung, daß die Briefe richtig frankiert sind.
Der Obmann ist nicht verpflichtet Strafporto zu bezahlen, und kann die Annahme verweigern.
- Tabelle:** Die Tabellen werden ausschließlich per Email verschickt. Es erfolgt kein Postversand der Tabellen!
- Einspruch:** Einsprüche sind innerhalb von zwei Tagen (Poststempel) nach Ende des Wettkampfes schriftlich beim Rundenwettkampfbobmann unter Benennung von evtl. Zeugen und Hinterlegung von 20,00 EUR als Einspruchsgebühr einzulegen. Fehlen die entsprechenden Voraussetzungen wird der Einspruch als nicht eingereicht betrachtet.
- Datenschutz:** Mit der Teilnahme an den Wettkämpfen des Gau Uhland erklären sich die Teilnehmer mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten, der Veröffentlichung von Start- und Ergebnislisten in Aushängen, im Internet, in Fachzeitschriften und allgemeinen Printmedien (Tageszeitungen, etc.) einverstanden. Wer nicht in diesen Listen erscheinen möchte, muss dies vor dem Beginn der Wettkämpfe der sportlichen Leitung des Gau Uhland mitteilen und kann an den Wettkämpfen deshalb nicht teilnehmen. Diese Information kann auch in der Datenschutzerklärung des Gau Uhland auf dessen Homepage „im Bereich <Datenschutz> Wettkämpfe“ nachgelesen werden.

sonstiges:

Die Rundenwettkämpfe werden, wenn möglich als normale Begegnungswettkämpfe durchgeführt und nach den gültigen Coronaregeln.

Ob die Rundenwettkämpfe durchgeführt werden können, oder eventl. Fernwettkämpfe ausgetragen werden, geschieht in Abhängigkeit der Pandemie.

Rundenwettkampfbmann:

Jürgen Ott

Tel. 07472-23947

Bricciusstr. 48/2

Mobil: 0174-6091673

72108 Rottenburg

Email: JuergenOtt@email.de

MELDESCHLUSS:

Sonntag, den 26.02.2023